

Stellungnahme des Werksausschusses zum Wirtschaftsplan 2014

Der Werksausschuss stimmt dem Wirtschaftsplan 2014 zu.

Begründung:

1. Der Zuschuss zu den laufenden Betriebskosten des Eigenbetriebes ist im Rahmen des Doppelhaushaltes 2013/2014 der Stadt Cottbus sowie Anpassungen zu Planänderungen für 2014 in Rücksprache mit dem Beteiligungsmanagement abgestimmt worden.

Die Zuschüsse für Investitionen sind teilweise im Mittelfristigen Investitionsplan der Stadt Cottbus eingeordnet. Die Eigenmittel der Stadt Cottbus sind damit gesichert. Die Fördermittel des Landes Brandenburg zum barrierefreien Ausbau der Lausitzer Sportschule in Höhe von 182,7 T€ sind derzeit nur im Wirtschaftsplan 2014 berücksichtigt.

2. Der Betriebskostenzuschuss 2014 erhöht sich gegenüber dem im Wirtschaftsplan 2013 alten angezeigten Bedarf für das Wirtschaftsjahr 2014:

von: 4.590,4 T€
um: 666,5 T€
auf: 5.256,9 T€

Dazu folgende Erläuterungen:

Umsatzerlöse

- | | |
|--|-----------|
| - Einnahmeerhöhungen Internatsgebühren | + 30,0 T€ |
| - Einnahmeerhöhungen Nutzungsgebühren Sportanlagen | + 20,0 T€ |

betriebliche Aufwendungen

- | | |
|---|------------|
| - Erhöhung Personalkosten | - 574,6 T€ |
| 6 zusätzliche Erzieherstellen im Haus der Athleten aufgrund neuer Betriebserlaubnis vom Landesjugendamt Brandenburg vom 17.09.2013 (umlagefähige Kosten im Rahmen des Schullastenausgleichs) Tarifierhöhungen 2013/2014 | |
| - Erhöhung der Medienkosten | - 128,0 T€ |
| - Betreuung Medienkomplex L. Sportschule | - 14,0 T€ |

3. Neben dem Betriebskostenzuschuss im Wirtschaftsplan 2014 sind Investitionszuschüsse in Höhe von

293.400 Euro (davon 182.700 € Fördermittel)

für folgende Maßnahmen geplant:

- SSB- Lausitzer Sportschule Barrierefreiheit (45.700 € EM-Anteil / 182.700€ FM-Anteil)
 - StT Branitz Sportlerheim (50.000 €)
 - sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (15.000 €)
4. Der Betriebskostenzuschuss in Höhe von 5.256,9 T€ (ohne Investitionen) unterteilt sich in ca.
- | | |
|------------|---|
| 3.685,7 T€ | für schul- und vertragspflichtige Aufgaben (70 %) |
| 1.579,6 T€ | freiwillige Ausgaben (30%) |

**Die Stadt Cottbus erhält anteilig ca. 1.340 T€ aus umlagefähigen Kosten
entsprechend § 116 BbgSchulG (Schullastenausgleich)**


W. Neubert
Vorsitzender des Werksausschusses